Verehrter freund, schönen dank für die mir bereitwilligst geleistete hülfe. es kam mir, wie sie sich vorstellen, auf den frauennamen an und alle buchstaben, die ihn bilden, stehen schon in Kleins abdruck recht, nur dasz er das anlautende a falsch zu mine zog. AIBERGA scheint gleichviel mit AGIBERGA, das G fällt in dieser lage öfter aus. die voranstehenden buchstaben halte ich für mine, nicht amine, denn in der zweiten zeile musz der abstosz ergänzt werden NO, nicht mit Fuchs FLA. also

PUELLA NO

MINE AIBERGA

M ist wol durch einen zufälligen kritz aus M hervorgebracht. interessant war mir auch der fundort Bingen.

Die beifolgende neue ausg. des Freidank bitte ich zur Casseler bibl. abzugeben. mein bruder hatte das manuscript fertig hinterlassen und es ist von mir ganz wie er wollte zum druck befördert worden.

Freundschaftlichst Ihr Jac. Grimm.

Berlin 10 dec. 1860

vermutlich an Schubart